

Der Lügenfritz

Die Geschichte Namibias (SW-Afrika)

Am 16.04.1834 erblickt Adolf Lüderitz in Bremen als Sohn eines wohlhabenden Tabakhändlers das Licht der Welt. 1851 beginnt er eine Lehre im Geschäft des Vaters. 1854 reist er in die Südstaaten, um den Tabakanbau zu erlernen. Nächstes Ziel ist eine Farm in Mexiko. Sie wird in den Wirren der Revolution zerstört. 1859 kehrt er verarmt nach Bremen zurück und heiratet 1866 in die reiche Familie Lingen ein.



Correspondenzkarte im Relief-Tiefdruck hergestellt.
Aufgegeben D[istrito] F[ederal] Mexiko[stadt] am 08.06.1908 nach Paris.



Adolf Lüderitz
1834 - 1886

- | | |
|---|---|
| 2. Baumwolle, Tabak - und Sklaven | 3. Weiteres Geld durch Erbschaft |
| 4. Investitionen in die „Wüsten“ SW-Afrikas | 5. Deutsche Meilen sind länger |
| 6. Bismarck ist skeptisch | 7. Nun wollen auch die Engländer das Gebiet |
| 8. Keine Konfrontation mit England | 9. Rettung durch den Deutschen Kolonialverein |
| 10. Lüderitz wird verewigt | 11. Die Wüste lebt |
| 12. Erster Weltkrieg – Deutschland verliert SW-Afrika | |

Baumwolle, Tabak - und Sklaven

Erst 1865, nach dem amerikanischen Bürgerkrieg, wird die Sklaverei in den Vereinigten Staaten abgeschafft. Die Rassentrennung bleibt hingegen – rund ein weiteres Jahrhundert - bis in die 1960er Jahre bestehen.

(CONTINUAZIONE)
être détaché par le destinataire
(Può essere distaccata dal destinatario)

TIEMPE DI BUREAU D'ORIGINE
BOLLO DELL'UFFICIO DI ORIGINI

prénom et condition de l'expéditeur
(Nome, cognome e condizione del mittente)

Domicile de l'expéditeur
(Domicilio del mittente)

Empreinte en cire du cachet
(Impronta a ceratucca del suggello)

re pour les colis avec valeur déclaré
facultative pour les autres colis
agatoria per i pacchi con valore dichiarato
facoltativa per gli altri pacchi)

Mod. 402 B ADMINISTRATION des POSTES D'ITALIE SERVICE des COLIS POSTAUX

BULLETIN D'EXPÉDITION
pour colis adressés à l'ÉTRANGER.

BULLETTINO DI SPEDIZIONE
per pacchi diretti all'ESTERO:



PACCHI POSTALI



LIBRE 1.25

TIEMPRE POSTE
(Francobolli)

(Qui si applicano i francobolli necessari per le tasse di assicurazione e di assegno e a complemento di franchitura per i pacchi diretti in quei paesi la cui tassa è fissata fra L. 1 25 e 1 75. Il francobollo qui sopra impresso e quelli aggiunti devono essere annullati col bollo a date dell'ufficio speditore.)

DA RIEMPIRE DAL MITTENTE

Ci joint (Qui unito) _____ paquet, rouleau boîte, panier, etc. Déclarations en douane (pacco, rotolo, scatola, cestello ecc.) Dichiarazioni in dogana N. _____

Valeur déclarée (Valore dichiarato) Fr. _____ cent.

Déclaration du contenu (Dichiarazione del contenuto) **EUROBILLON DI RASCO**

Remboursement (Assegno) Fr. _____ cent.

Nom, prénom et condition du destinataire (Nome, cognome e condizione del destinatario) **Robinson Albert**

Lieu de destination (Luogo di destinazione) **Sarnen Suisse**

Domicile du destinataire (Domicilio del destinatario) **Montreal le bas**

Pays (Stato) **Suisse**

DA RIEMPIRE ALL'UFFICIO POSTALE

Poids du colis (Peso del pacco) **498** GRAMMES

No du Colis (N° del pacco) **114** **MILANO N. 1**

ACHÈMÈNEMENT (Avviamento) Bureau italien de frontière (Ufficio italiano di confine) **Chiasso**

REMBOURSEMENT (Assegno) Total

„German Goods“ waren immer schon beliebt - Frachtbrief von Mailand über Chiasso nach Sarnen.



Kaffee wird in den Tropen angebaut.



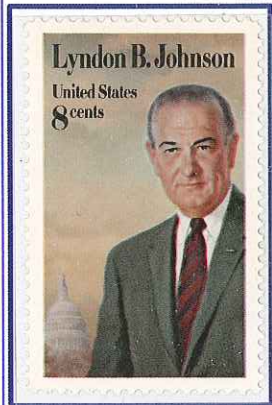
Der Krieg in Nordamerika dreht sich um die Sklaverei, die 1865 offiziell endet.



1863 kommen in niederländisch Guyana 35.000 Sklaven frei.



Kennedy legt den Grundstein zur Gleichberechtigung.



<= L. B. Johnson setzt die Initiative Kennedys fort.



Die Industrialisierung ruft nach Baumwolle.



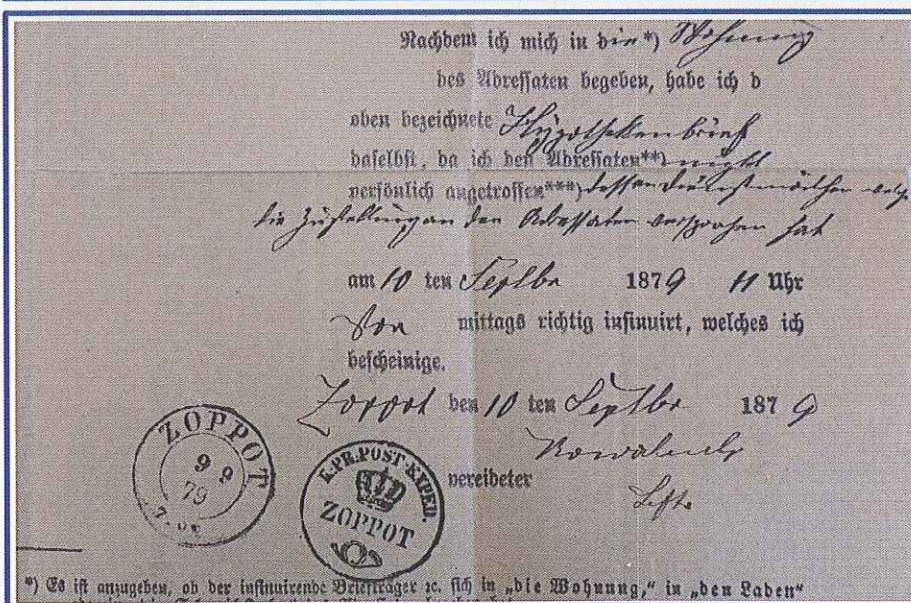
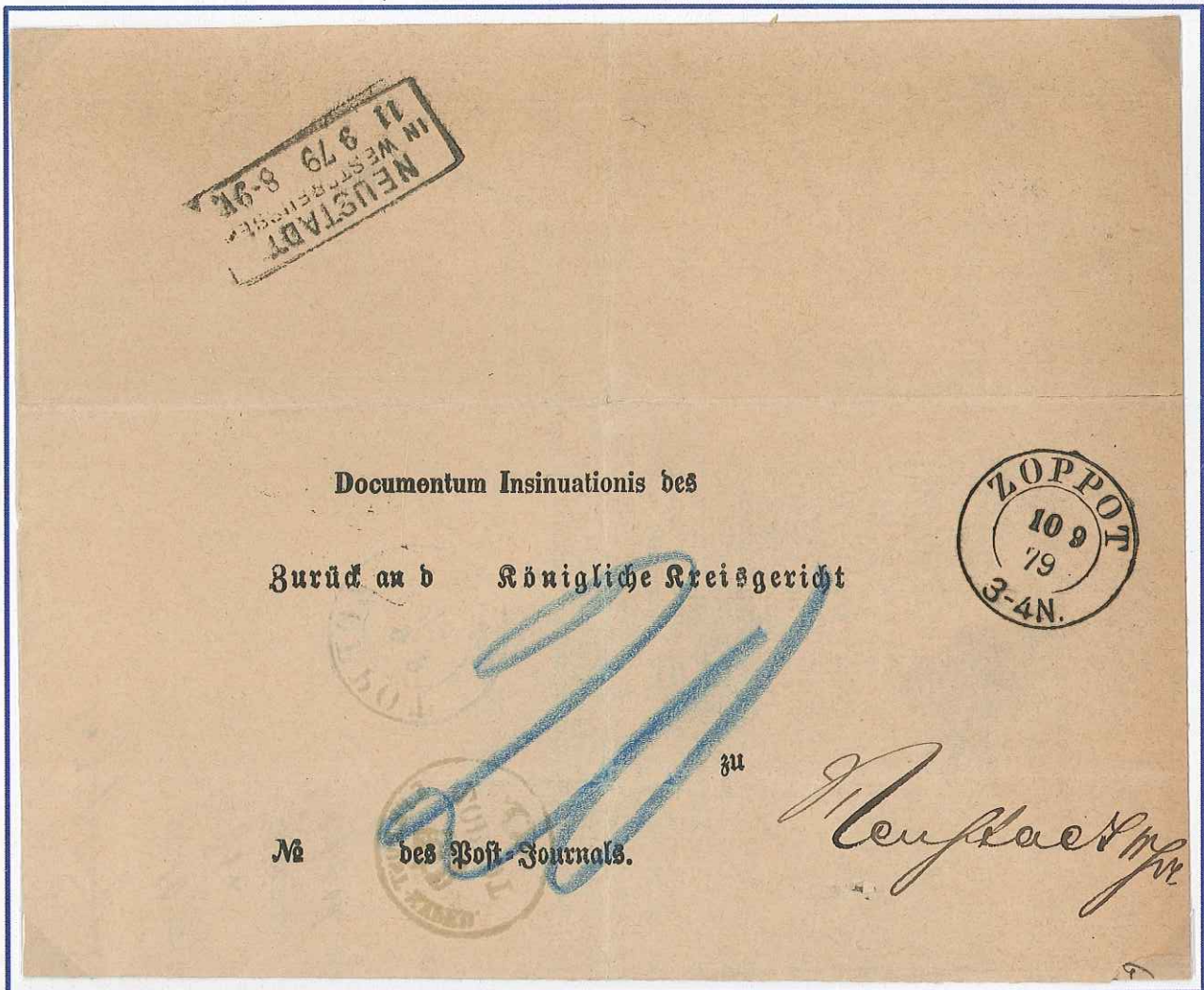
Wasser ermöglicht Landwirtschaft und Viehzucht.



Die Revolution in Mexiko verheert das Land.

Weiteres Geld durch Erbschaft

1878 stirbt der Vater des bisher erfolglosen Herrn Lüderitz junior – Ein Versuch um 1881 in Lagos Fuss zu fassen scheitert an den bereits dort handelnden Engländer.



Gerichtsbrief aus 1879:

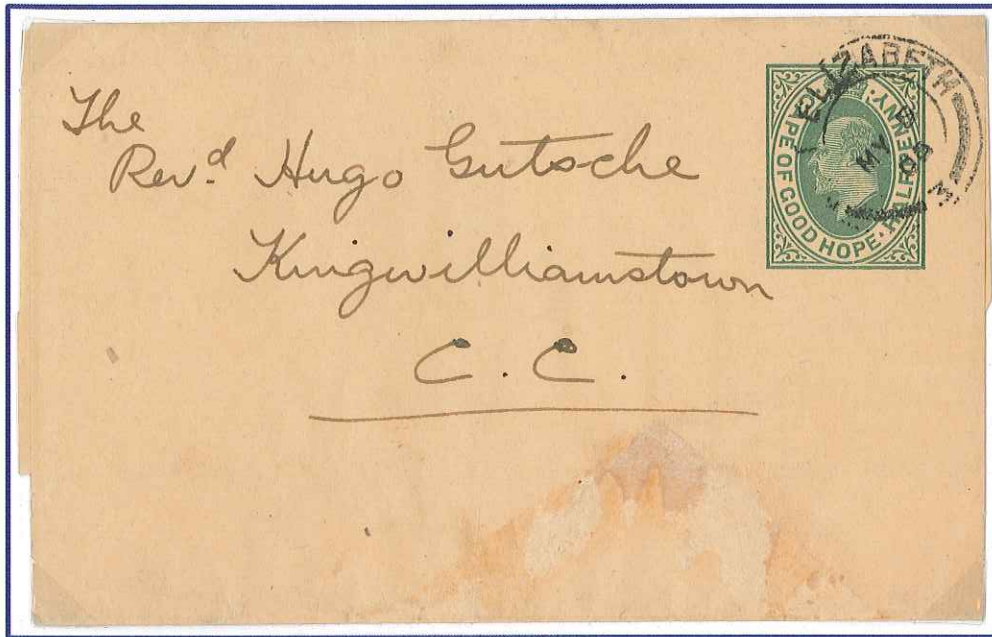
Ein Documentum Insinuationis ist eine formale Bestätigung [Postbehändigungsschein] des Briefträgers, dass er ein Dokument [hier: Hypotheken-Brief] an den Empfänger oder dessen Stellvertreter [hier: das Dienstmädchen] persönlich übergeben hat.

Gemäss Postordnung aus 1879 beträgt die Zustellgebühr zwanzig Pfennig.

Von 1879 bis 1920 und 1939 bis 1945 gehören das Seebad Zoppot und Neustadt in Westpreussen zum Deutschen Reich bzw zur Freien Stadt Danzig. Heute sind der Orte Sopot und die Stadt Wejherowo zu Polen gehörig. Beide haben eine wechselvolle Geschichte.

Investitionen in die „Wüsten“ SW-Afrikas

Im Bereich von Südwest-Afrika hat sich noch keine Kolonialmacht angesiedelt. Lüderitz's Gesandter Vogelsang reist 1882 nach Kapstadt. Der Missionar Hahn rät zur Inbesitznahme der „Kleinen Bucht“.

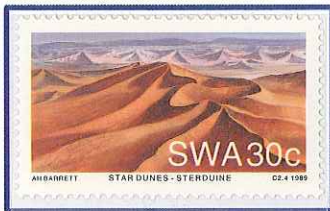


Heinrich Vogelsang ist 20 Jahre alt, als er als Gesandter fungiert.



Von Fort Vogelsang aus erfolgt die Kupfersuche.

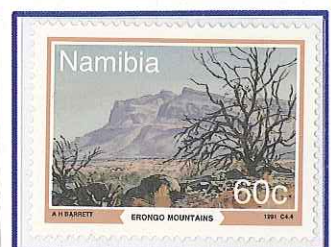
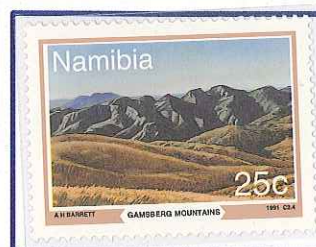
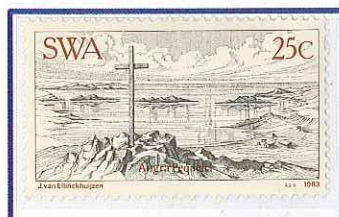
Baptisten, wie Carl Hugo Gutsche, bestimmen das religiöse Leben im südlichen Afrika. – **Zeitungsschleife von Port Elisabeth nach King Williams Town.**



Nun erkennen wir, woher der Begriff kommt, „Geld in den Sand setzen“. Lüderitz tat dies mit beiden Händen. Er hoffte auf Kupfer, Gold und Diamanten.



Querlaufende Dünen sind typisch in der Namib-Wüste; der Brukkaros-Krater entstand vor 80 Mio Jahren.



Angra Pequena (Kleine Bucht) ist erster Brückenkopf.

Südwestafrika ist wunderschön, aber damals materiell wertlos.

Deutsche Meilen sind länger...

1883 gibt es erste Unterkünfte. Der Vertrag mit dem Eingeborenen Kaptein Frederic über einen ersten Landkauf wird in „Meilen“ abgeschlossen. Lüderitz besteht auf „Deutsche“ Meilen. Sie sind länger!

This Wrapper may only be used for Newspapers or for such documents as are allowed to be sent at the Book-rate of postage, and must not enclose any letter or communication of the nature of a letter (whether separate or otherwise). If this rule be infringed, the packet will be charged as a letter.



*Gesellschaft zur Beförderung
der ev. Missionen unter d. Heiden
Georgenkirchstr. 70
43. N.O. - Berlin*



Ab 1875 ist das Längenmass „Meter“ genau definiert.

= Lüderitz zieht die „Heiden“ über den Tisch. -
Zeitungsschleife aus dem heutigen Polokwane.

Hainz Bloek
c.o. S. W. A. KARAKUL-CENTRALE (1928) LTD.
P. O. Box 32 MARIENTAL, S. W. AFRIKA Telephone 2

By Air Mail
LÜDERITZ 821
Registered
No



Herrn

*Lahnmeister
Kellner*

aboard S.S. „Wankama“ c.o. Wm. H. Miller & Co.

21/22 Onells Terrace

Southampton / England



Kosten der Fläche: 100 Gold-Pfund & 200 Gewehre. Ziel: Landwirtschaft und Viehzucht - **englischer R-Brief.**

Bismarck ist skeptisch

Ein weiterer Vertrag sichert Lüderitz das Land zwischen dem 26. Breitengrad und dem Oranje-Fluss zu. Auch dieser Vertrag ist in ungenauen „Meilen“ geschlossen. Lüderitz bekommt nun den Spitznamen „Lügenfritz“.



„Kolonialismus“ hat in Deutschland einen negativen Beigeschmack. Bismarck weigert sich zunächst, Lüderitz militärisch zu unterstützen - **Sonderstempel**.

<= Nach dem Deutschen Krieg (1866) u. Annexion durch Preussen verbessern sich die Bedingungen für die Bevölkerung – **Aufgabeschein Celle nach Wurzen.**



Ludwig Windthorst, liberaler Katholik, Gegenpol zu Bismarck.



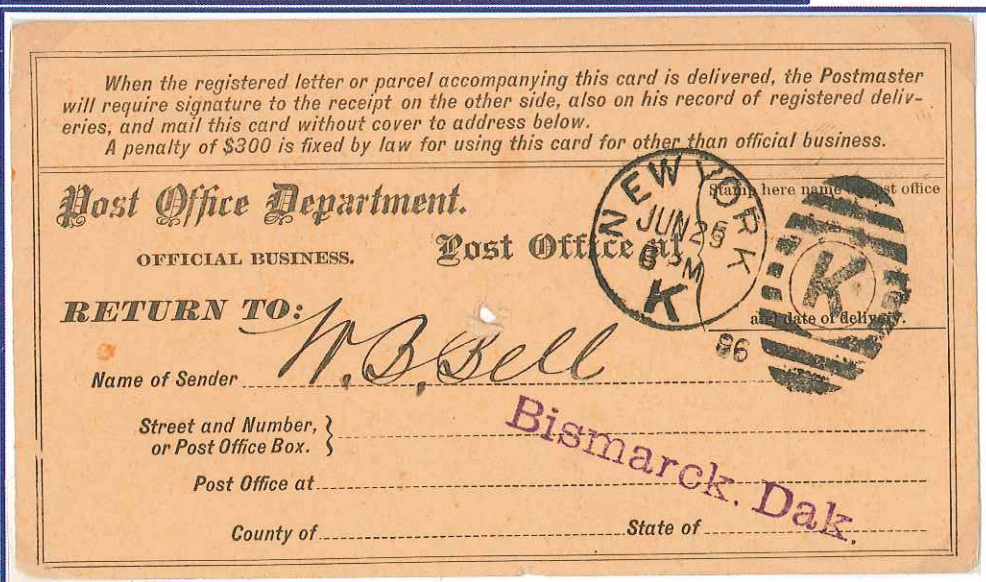
Erste Marke 1868 **Verzählung.**

<= Zwischen 1830-1850 wandern die Buren aus der Kap-Kolonie wegen des Verbotes der Sklavenhaltung nach Norden aus.



Der Oranje (orange) ist nach dem niederländischen Königshaus benannt.

<= Edwinton, 1873 zu Ehren des dt. Reichskanzlers in Bismarck umbenannt, soll dt. Emigranten anziehen – **Paketkarte New York – Bismarck aus 1886.**



Nun wollen auch die Engländer das Gebiet

1884 ordnet der englische Kolonialminister Lord Derby an, das Gebiet SW-Afrika bis portugiesisch Westafrika in Besitz zu nehmen. Bismarck lässt eilig am 07.08.1884 die deutsche Flagge in SW-Afrika hissen.

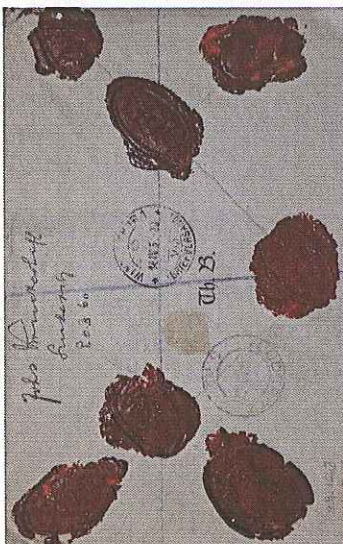


Marke zum Kolonialgedenkm-Jahr 1934.

Die deutsche Industriellen-Familie Keetman stand Pate für den Namen der Stadt Keetmanshoop (afrikaans), übersetzt Keetman's Hoffnung – **Zeitungsschleife 1918.**



In Memoriam 100 Jahre danach: Besetzung durch die deutschen Truppen 1884 – Marken mit **Allonge.**



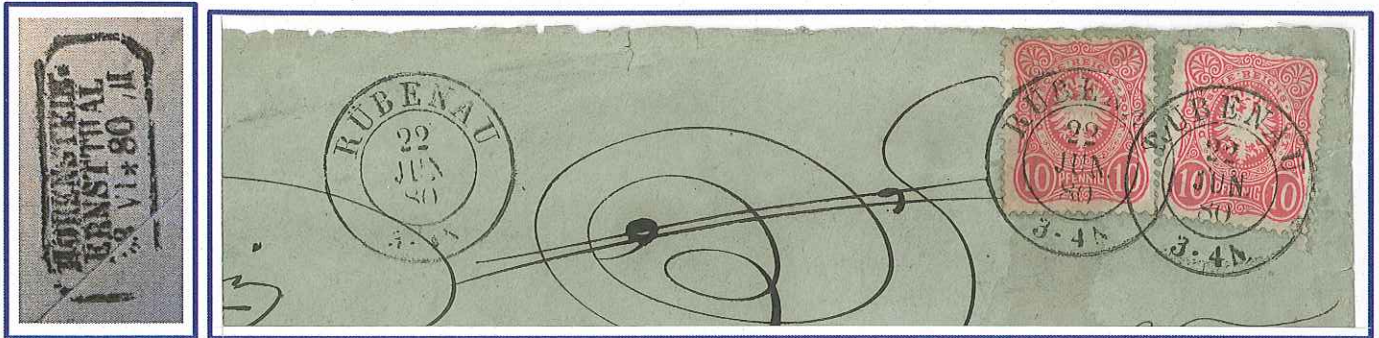
Rückseite zahlreich versiegelt mit **Abgangs- und Ankunftsstempel.**



Afrikaans ist eine Minderheitensprache, die auf die Niederländer am Kap ab 1652 unter Jan van Riebeeck zurückgeht. 1797 besetzen die Engländer das Kap und bleiben bis 1961. **Marken mit Überdruck SW-Afrika.**

Keine Konfrontation mit England

Bismarck will keine Auseinandersetzung mit England riskieren und minimiert den Auswanderungsstrom nach nunmehr Deutsch Südwest-Afrika. Lüderitz geht indessen wieder einmal das Geld aus.



Die Postbeförderung erfolgt ab 1888 mit Ochsenkarren. Als Frankatur werden die im Deutschen Reich gültigen Marken geklebt – **Reichsadler 10 Pfennig** – Rückseite: **viereckiger Ankunftsstempel Ernstthal VI.80.**



Ab 1892 werden die im Reich üblichen 2-Mark-Briefmarken verwendet. Bayern und Württemberg legen bis 1920 eigene Marken auf – **Abschiedsausgabe Württemberg (Mitte), bayrische Dienstmarke 1920 (rechts).**



Ab 1897 gibt es eigens mit Überdruck „Deutsch Südwest-Afrika“ und ab 1898 mit „Deutsch-Südwestafrika“ kenntlich gemachte Marken. Der November 1900 ist Ausgabemonat neuer Marken mit Kolonialname und...



...Motiv der Kaiserjacht „Hohenzollern“ – ab 1906 erscheinen dieselben **Marken mit Wasserzeichen.**

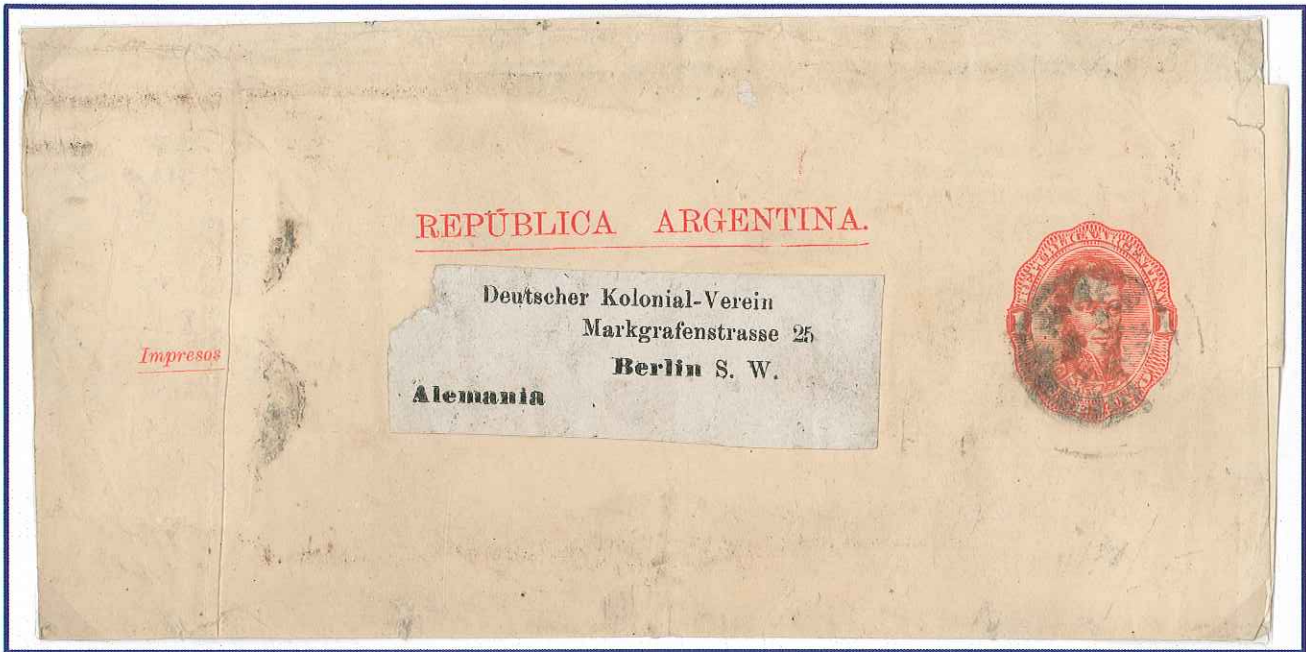


SMS „Hohenzollern“.

Stempel aus 1906, 1907 und 1914 (110 Tage vor Ausbruch des Ersten Weltkriegs).

Rettung durch den Deutschen Kolonialverein

Der Deutsche Kolonialverein, 1882 gegründet, verschmilzt ab 1887 mit der Deutschen Kolonialgesellschaft. Sie übernimmt das Land von Lüderitz und vertritt deutsche Interessen als Gegenpol zu England.



Der Deutsche Kolonialverein wird 1882 in Frankfurt gegründet und übersiedelt 1885 nach Berlin.

Argentinische Zeitungsschleife.



**Hermann von
Wissmann
(1853-1905)**



**Männer werden
erschossen,
Frauen lässt man
verdursten.**

Zwischen 1904 – 1908 erfolgt der Völkermord an 80.000 Nama und Herero. Der Genozid ist von Generalleutnant Lothar von Trotha zu verantworten. Hermann von Wissman über Trotha: „Er war ein schlechter Staatsmann, wie er als Führer im Kriege nicht ausreichte und dazu ein unedler, selbstsüchtiger und kaltherziger Mensch“ – **Ganzsache aus dem preussischen Trotha** (Stammhaus der von Trotha).

Lüderitz wird verewigt

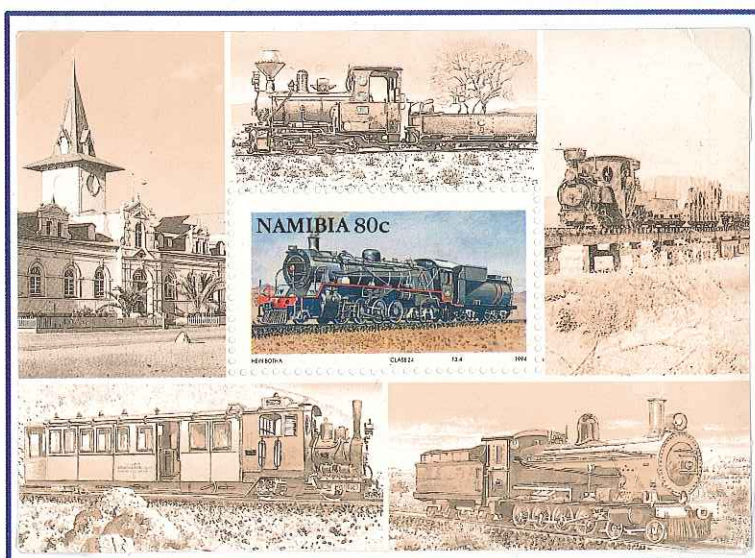
Die Kleine Bucht wird fortan Lüderitz-Bucht, die gegründete Stadt Lüderitz-Stadt und der Küstenstreifen entlang dem Atlantik Lüderitz-Land genannt. Die Stadt wird auch „afrikanisches München“ genannt.



Captain Joseph Fredericks II. (1842-1906) war ein Führer vom Volksstamm der Nama - **Ersttagsbrief.**



Stadtansichten aus Lüderitz – das Aussehen gleicht deutschen Städten.



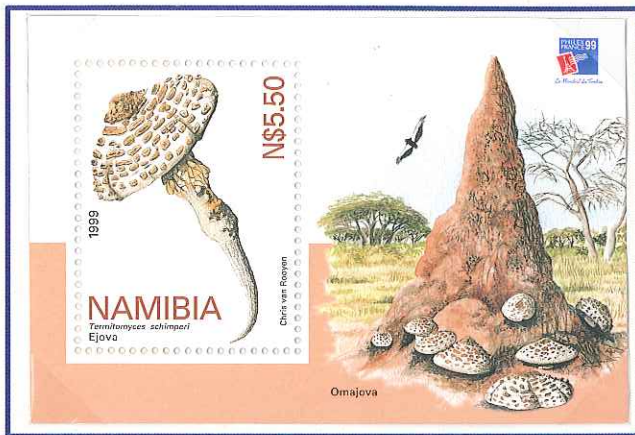
Die Eisenbahn zwischen Lüderitz und Ketmanshoop wird Lüderitz-Bahn genannt.



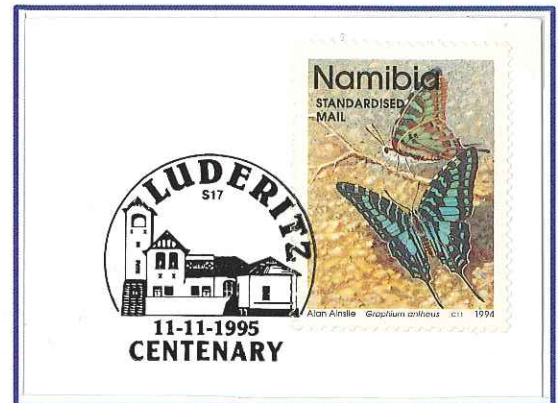
1897 bricht durch die Rinderpest die Transport-Infrastruktur zusammen. – **Österreichische Briefmarke aus Leder.**

Die Wüste lebt...

In der Wüste überleben nur angepasste Arten: Kakteen können mit den Dornen Wasser aus der Luft aufnehmen; wer mobil oder Allesfresser ist, hat mehr Chancen Dürrezeiten zu überstehen.



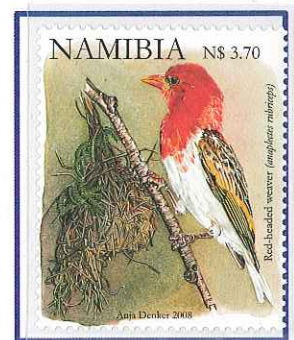
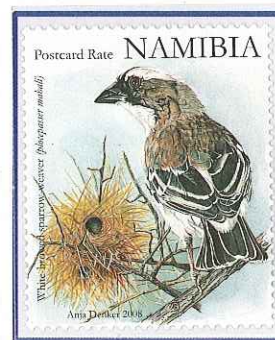
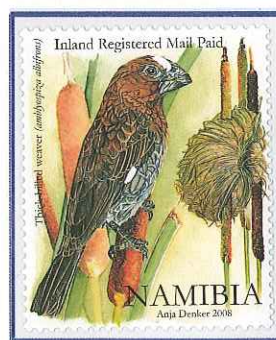
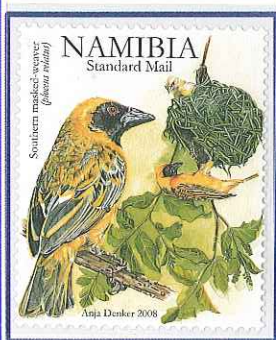
Der Termitenpilz, *Termitomyces schimperi*, wurde 1891 beschrieben – in Herero: Ejova genannt.



Südlich der Sahara kommt der Ritterfalter *Graphium antheus* vor.



Libellenlarven sind Jäger im Wasser. Ihre Entwicklung erfolgt rasch. Die Libellen jagen andere Insekten. In der „Obelisk“-Stellung zeigt der Hinterleib direkt zur Sonne, sodass sie wenig Hitze aufnehmen.



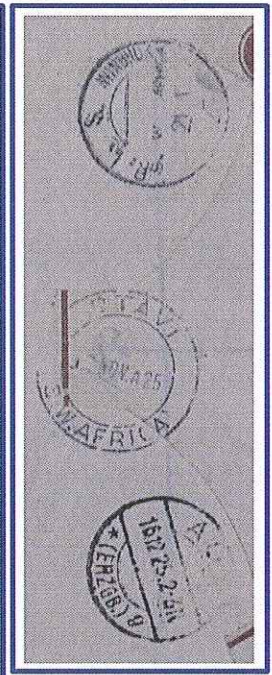
Die Webevögel (Ploceidae) haben ihren Namen vom typischen Nestbau. Sie sind zwar Kulturfolger, aber aufgrund ihres grossen Nahrungsspektrums (Insekten, Körner) sind sie überall anzutreffen.



Pelargonium und *Hoodia* sind streng geschützt, die Wissenschaft verweigert das Volk der Herero durch einen Fliegenschnapper, *A. pachelii* ist ein Hülsenfrüchtler, Hibiskus stammt ursprünglich aus Asien.

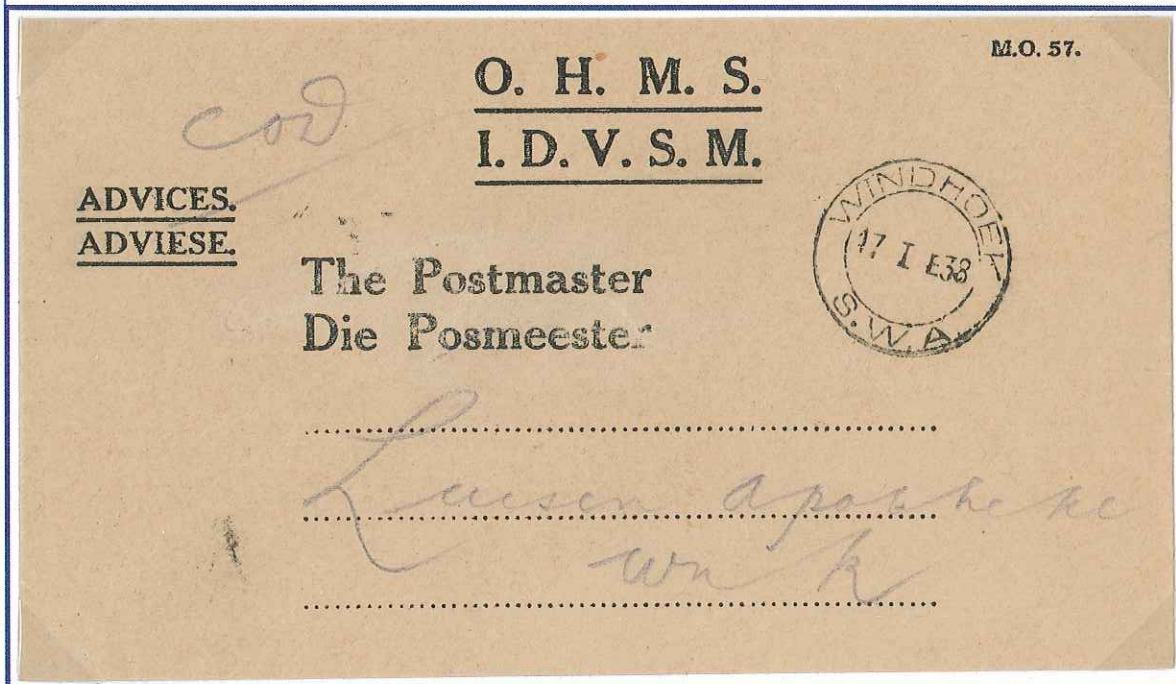
Erster Weltkrieg – Deutschland verliert SW-Afrika

1915 kapitulieren die deutschen Truppen in SW-Afrika; das Land kommt an die Südafrikanische Union. Die Apartheidpolitik wird auf SW-Afrika ausgedehnt. 1990 wird SW-Afrika selbständig und nennt sich Namibia.



Stempel rückseitig.

„Südafrikanisierung“ im Postwesen: R-Brief Nov. 1925, Ankunft Mitte Dezember.



1886 ertrinkt Lüderitz im Oranje-Fluss. Die Meinung über Lüderitz reicht von „Wegbereiter des ersten Genozids“ bis „liebenswertes Schlitzohr“.

Zweisprachige Benachrichtigung des Postmeisters an die Luisen-Apotheke in Windhoek.



Man denkt an eine Umbenennung der Stadt Lüderitz nach. !Nami≠Nûs soll der neue Name werden. Schlampig gesprochen ähnelt er einem derben Schimpfwort. <= private Biberpost.

Und sollte man Dich fragen:
Was hält Dich denn hier fest?
Du könntest nur sagen:
Ich liebe Südwest!

(Refrain Südwestlied)